



universität
wien

Qualitätssicherung

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkpt lej wpi 'IÄt 'S wrk@uuklej gt wpi '''

''''''''''Wpkxgt uk@uut c'Ëg'7

C/3232'Y kgp

V- 65/3/6499/3: 2'23''

H- 65/3/6499/; '3: 2''

gxcnwvkgpB wpkxkgQeQv''

j wr <ly y y 0wpkxkgQeQe vls ul''

An:
Mag. Dr. Stefan Haller

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt*
Mag. Dr. Stefan Haller

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation W24 zur

Veranstaltung STEOP: Einführung in die Mathematik (24W-25-250032-01)

mit dem Fragebogen vom Typ 025-1-V7:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können Ihre Ergebnisberichte in Deutsch und Englisch herunterladen unter <https://eval2.univie.ac.at:8443/> (Die Überspielung der Ergebnisberichte erfolgt täglich um 3:00. Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/>).

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001 email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer



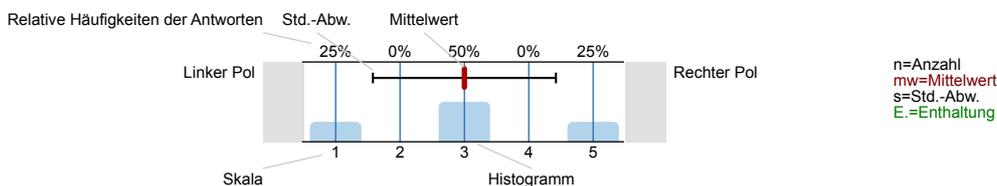
Stefan Haller

STEOP: Einführung in die Mathematik (24W-25-250032-01)
Erfasste Fragebögen = 86

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

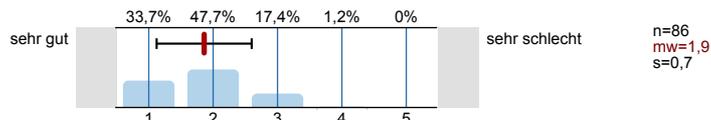
Legende

Fragestext

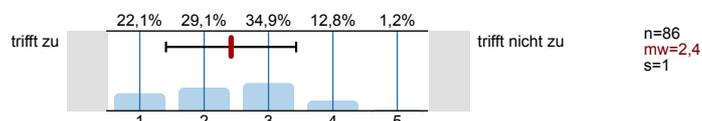


1. Universitätseinheitlicher Teil

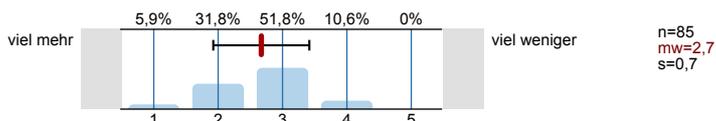
1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für



1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und anschaulich zu erklären.



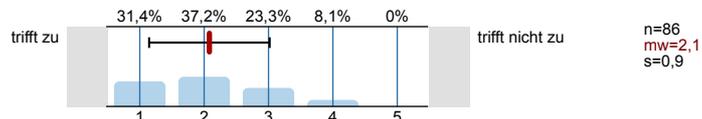
1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 175 Stunden (7 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden Sie mehr oder weniger Stunden für die Absolvierung dieser Lehrveranstaltung aufwenden?



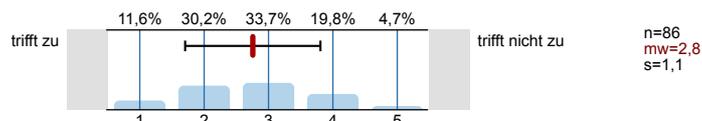
2. Fragen der Studienprogrammleitung

Die*der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

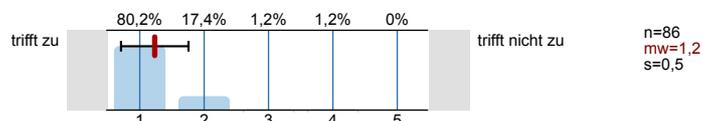
2.1) ... kann Kompliziertes gut erklären.



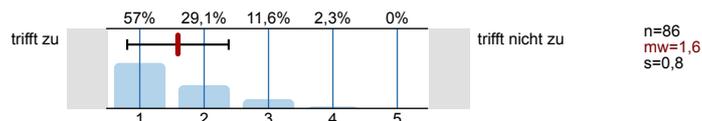
2.2) ... stellt ein Klima her, das Diskussionen unter den Studierenden fördert.



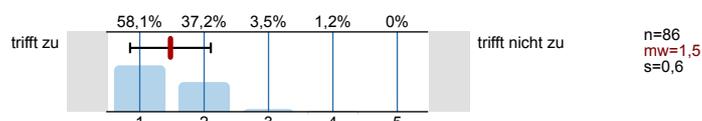
2.3) ... geht auf die Studierenden ein und beantwortet ihre Fragen.



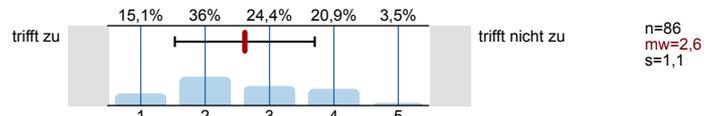
2.4) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.



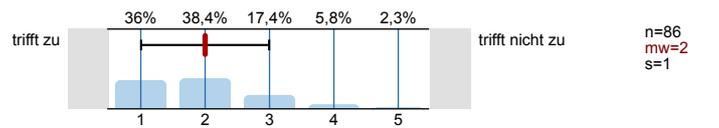
2.5) Das Arbeitsklima in der Lehrveranstaltung ist gut.



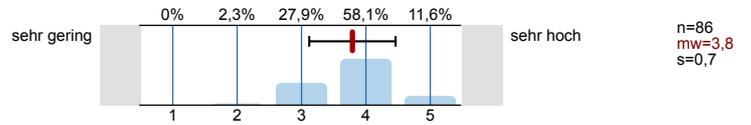
2.6) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.



2.7) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



2.8) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist ...



Profillinie

Teilbereich: SPL025 - Mathematik
 Name der/des Lehrenden: Mag. Dr. Stefan Haller
 Titel der Lehrveranstaltung: STEOP: Einführung in die Mathematik
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für	sehr gut		sehr schlecht	n=86	mw=1,9	md=2	s=0,7
1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=2,4	md=2	s=1
1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 175 Stunden (7 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden	viel mehr		viel weniger	n=85	mw=2,7	md=3	s=0,7

2. Fragen der Studienprogrammleitung

2.1) ... kann Kompliziertes gut erklären.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=2,1	md=2	s=0,9
2.2) ... stellt ein Klima her, das Diskussionen unter den Studierenden fördert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=2,8	md=3	s=1,1
2.3) ... geht auf die Studierenden ein und beantwortet ihre Fragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=1,2	md=1	s=0,5
2.4) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=1,6	md=1	s=0,8
2.5) Das Arbeitsklima in der Lehrveranstaltung ist gut.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=1,5	md=1	s=0,6
2.6) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=2,6	md=2	s=1,1
2.7) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	trifft zu		trifft nicht zu	n=86	mw=2	md=2	s=1
2.8) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist ...	sehr gering		sehr hoch	n=86	mw=3,8	md=4	s=0,7

Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.4) Bitte geben Sie an, warum Sie mehr Stunden als vorgesehen benötigen:

- Alles wird sehr schnell besprochen und man kommt am Ende der Stunde kaum mehr mit und muss alles nochmal wiederholen und verstehen
Beispiele auf den Folien sind um einiges leichter wie auf den Ü Blättern
- Aufgrund der Menge an Inhalten und deren Komplexität.
- Da einige der Inhalte recht kompliziert sind und man sich länger mit ihnen beschäftigen muss um sie zu verstehen
- Der behandelte Stoff ist sehr Abstrakt. Ich muss mich Intensiv damit beschäftigen, damit ich die Inhalte zur Gänze verstehen kann.
- Der Stoff ist schwer und ich möchte dringend bestehen und eine gute Note bekommen
- Einige Dinge wurden in der VO zu schnell besprochen und müssen selbst nochmal durcharbeitet werden
- Ein paar Sachen der Schulmathematik nachholen
Definitionen und Beweise auswendig lernen nimmt viel Zeit in Anspruch
Beweise nachvollziehen zu können ist oft sehr schwierig
- Ein Übungsblätter hat teilweise schon den ganzen Tag beansprucht also wir sprechen da von ca 7 Stunden Arbeit. Die Nachbereitung von der Vorlesung hat ebenfalls viel mehr gedauert, da es nicht so super erklärt worden ist.
- es werden zu wenig Zwischenschritte erklärt und oft um das Wesentliche herumgeredet, das eigentlich in ein paar einfachen Sätzen beantwortet werden könnte
- Für das bessere Verständnis und zur Wiederholung
- Inhalte nacharbeiten und auf Beispielen anwenden
- lernen
- Mathe is viel abstrakter als andere Fächer. Hier mit mehr Stunden zu rechnen wäre von Vorteil.
- Nacharbeitung für das Verständnis der Inhalte
- Schwer zu folgen, wenn man 2 Fächer+Pädagogik hat (Lehramt)
- Viel Stoff in wenig Zeit -> erfordert sehr viel Nacharbeitung der VOs + Lernen für die Prüfung
- Vor- und Nachbereitung der Vorlesung, um die Inhalte auch wirklich zu verstehen und nachzurechnen/durchzudenken
- Vor allem denke ich, dass bei einigen (auch bei mir) aufgrund der Übungsblätter teils mehr Arbeitsaufwand anfällt.
- vor allem für die Übungen und Nacharbeitung
- Weil bei vielen neuen Themen keine Beispiele dabei waren und man dann nicht weiß wie die Beispiele zu der Prüfung kommen könnten.
- Weil die Vorlesung sehr kompliziert ist und viel zu schnell vorgetragen wird. Selten ein mitkommen möglich
- Weil einige Themen komplexer sind und mit mehr Stunden könnte man diese genauer behandeln.
- Weil es einfach für mich notwendig ist mehr zeit aufzuwenden um den übermittelten stoff auch wirklich zu verstehen.
- Weil es nicht so leicht ist
- Weil ich mehrmals und öfter den Stoff aus der VO wiederholen muss bis ich das Gefühl habe, ihn voll und ganz verstanden zu haben.
- Zählt man das Mitlernen des Stoffes (ohne ist es nicht möglich, die LV zu absolvieren) mit so, muss man schon täglich 2-5 Stunden investieren um den Stoff nachzubearbeiten, zu verstehen, mitzulernen sowie zu üben.
Ich finde aber nicht, dass es daran liegt, dass Sie den Stoff zu wenig gut aufbereiten. Ich finde die Aufbereitung des Stoffes großartig!
Perfekt für eine StEOP! (ich habe den Vergleich zu der StEOP vom WS 2023) Danke für das angenehme Aufbereiten!!

1.5) Bitte geben Sie an, warum Sie weniger Stunden als vorgesehen benötigen:

- Ich konnte aufgrund der Erklärungen in den Vorlesungen gut folgen, da sehr rücksichtsvoll auf den Wissenstand der Studenten eingegangen wurde und alles, auch triviales, erklärt wurde

- Ich tue mir leicht mit den Inhalten und das was ich in der Vorlesung höre bleibt mir relativ gut im Gedächtnis. Deswegen muss ich etwas weniger Zeit in das lernen der Definitionen und Beispiele hineinstecken. Ich hab circa 5 - 6 ECTS Aufwand hineingesteckt. Also 125 - 150 Stunden.
- In der Oberstufe habe ich das Wahlpflichtfach Mathematik besucht und schon einige Dinge angeschnitten die in der VO behandelt wurden. Außerdem waren die Vorlesungen in Kombination mit den Folien sehr umfassend und förderlich für ein schnelles Verständnis der Inhalte. (Meine Ansicht)
- Nebenfach Physik erklärt mathematische Inhalte meist schon weit im Voraus, weswegen schon einige Vorkenntnisse existieren.
- Vorwissen
- Weil das richtig schwere nicht prüfungsrelevant ist - dient nur dem Interesse - was ich SEHR gut finde, weil es hinsichtlich unserer Berufung kaum relevant ist! Der Prüfungstoff geht genug über das Schulwissen hinaus...
- Zweifach Physik, Stoff deckt sich teilweise gegenseitig ab

^{1.6)} Der Universität Wien ist es wichtig Diskriminierung entgegenzuwirken. Wenn es in der Lehrveranstaltung Situationen gab, in denen Sie Diskriminierung erlebten (eine Benachteiligung etwa aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Alter oder sexueller Orientierung) bitten wir Sie, diese zu beschreiben:

- -
- /
- In keiner Weise
- Ne
- Nein! Er ist stets professionell.
- Nein, alle war in Ordnung.

2. Fragen der Studienprogrammleitung

^{2.9)} Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung (Inhalt, Leitung, Rahmenbedingungen) besonders gut?

- Am Anfang jeder Stunde wurde uns die Möglichkeit gegeben Fragen zu stellen und die wichtigsten Teile der letzten Vorlesung wurden nochmal wiederholt. Das hat beim Verständnis und der Verknüpfung der verschiedenen Einheiten geholfen.
- Anschauliche Beispiele und Anmerkungen, was zur Prüfung kommen könnte
- Anschauliche Erklärungen
- Beweisen von Dingen die sonst nie hinterfragt wurden, ist spannend
- Dass es einen Livestream gab
- Dass hier nicht nur nach den Folien gegangen wird sondern auch oft an der Tafel vorgerechnet wird.
- Dass ich über das Unterrichtsfach, welches ich schon immer mochte mehr lernen kann.
- Dass ich jede Vorlesung bisschen schlauer als davor verlässe.
- Dass man die Möglichkeit bekommt, Fragen zu stellen sowie Übungsblätter zu bearbeiten, um den Stoff zu verinnerlichen. Dass darauf hingewiesen wird, was besonders als Beispiel prüfungsrelevant ist finde ich gut. Auch die Strukturierung des Moodle-Kurses sowie dass Aufzeichnungen zu Verfügungen stehen gefällt mir
- Dass umfangreiche Lernmaterial für die Prüfung ist sehr hilfreich.
- Der Aufbau bzw. die Struktur der Folien und des Inhalts ist besonders gut und erleichtert einem so auch das Lernen.
- Der Lehrveranstaltungsleiter fragt die Studierenden regelmäßig, ob sie Fragen zum Stoff haben. Zusätzlich dazu stellt er viele Beispiele zum Üben bereit. Sehr gut ist auch, dass die Vorlesung aufgenommen und live übertragen wird.
- Der Professor hat alle Definitionen und schwierige Beweise Schritt für Schritt erklärt (bzw. bearbeitet). Er hat auch den Studierenden diese Möglichkeit gegeben, dass sie bei der Sprechstunde ihre Fragen stellen können.
- Der Professor hat sehr gut vorgetragen und Interesse geweckt
- Der Stoff gibt einen tieferen, aber nicht zu komplizierten Einblick in die universitäre Mathematik.
- Der weite Einblick in die Themen der Mathematik
- Die Art wie der Professor den Stoff rüberbringt und Fragen genau beantwortet und sich für diese Beantwortung auch Zeit nimmt.

- Die Aufzeichnungen in Moodle und die Verbildlichungen der Inhalte. Als Visueller Lerner ist, das sehr hilfreich.
- Die ganze Lehrveranstaltung ist sehr gut organisiert. Der Herr Professor übermittelt den Inhalt hervorragend. Es war sehr viel Freude mitmachen zu dürfen!
- Die klare Strukturiertheit und die fachliche Kompetenz des Leiters, der sich umfassende Gedanken zu Auswahl des Stoffes gemacht hat. Stream und Aufzeichnungen sind super.
- Die PowerPoint ist sehr gut strukturiert und erleichtert das Nachvollziehen der Inhalte der Vorlesung sehr.
- Die Strukturierung, der Ablauf und die Gestaltung der Folien. Sehr übersichtlich und leserlich!
- Es ist schön das immer wieder während der Vorlesung auf die Tafel geschrieben wird um etwas Abwechslung zu bekommen. Nur auf Folien mitlesen kann in der ersten Stunde schon anstrengend sein und es ist schwer sich so lange zu konzentrieren.
- Folien gut strukturiert, viele Beispiele, nach jedem Unterkapitel/Thema und immer am Anfang einer VO wird gefragt, ob es Fragen gibt, alles wird gestreamt und verlässlich hochgeladen, nach jeder VO kann man persönlich Fragen stellen
- Guter Einblick ins Studium. Folien sind spitze!!! Auch immer früh hochgeladen. Alles online nachschaubar, DANKE! Gut strukturiert, klar ersichtlich was prüfungsrelevant ist. Toll mit bsp gekoppelt .
- gut illustrierte Folien, klare, deutliche Struktur, anschauliche Beispiele und tolles Tafelbild
- Gut strukturiert und vorallem die Reihenfolge macht einiges besser. Mit dem davor erlernten kann man gut weiter arbeiten
- Ich denke in der LV wird besonders gut veranschaulicht, was im Laufe des BA LA Mathematik noch auf einen zukommen wird, die Themen sind auch sehr interessant.
- Ich finde den Inhalt der VO spannend. Weiters find ich es auch gut, dass sich Herr Haller am Anfang einer jeden Vorlesung Zeit nimmt um Fragen der Studenten zu beantworten.
- Ich finde die das Aufbereiten des Stoffes sehr gut! Herr Haller geht strukturiert durch die Inhalte und versucht offene Fragestellungen direkt aus dem Weg zu schaffen!
- Ich finde es gut, dass PowerPoint Folien verwendet wurden, weil man somit einen besseren Überblick über alles hatte.
- Ich finde es sehr gut, dass die Vorlesung sowohl gestreamt als auch aufgenommen wird, so kann man Inhalte öfters nachschauen.
- Inhalt
- Inhalt, Leitung, ausführliche, gut strukturierte Folien, Materialien schnell zugänglich zusätzliche Übungen
- Kombination mit der PUE
- Komplexe Zahlen
- Mengen
- Möglichkeit am Anfang Fragen zu stellen
- Neue Einblicke in die Mathematik
- Neues Mathematisches Wissen aufzubauen, der Stoff ist zwar schwer und wird sehr schnell durchgenommen, jedoch finde ich es trotzdem interessant.
- Professor beantwortet alle Fragen, ruhiges Auftreten
- Rahmenbedingungen waren 1a. Die Folien und die Aufzeichnungen mit den technischen Mitteln, die zu Verfügung stehen waren eigentlich perfekt.
- Ruhige Art des Professors, Primzahlen
- Schöne Folien, zusätzliche Erklärungen an der Tafel
- sehr übersichtlich gestaltet
- Sie wird aufgezeichnet und am Beginn der Einheit wird immer gefragt ob es noch Fragen gibt
- super typ, richtig sympathisch
- Tolle streams, sehr verlässlich dabei, der prof geht immer auf Fragen ein und gibt dich auch mühe, sie verständlich zu beantworten Man sieht dem Prof außerdem seine Liebe zur Mathematik an, was sehr motivierend und schön ist
- vorgezeigte Übungen an der Tafel

2.10) Was kann an der Lehrveranstaltung verbessert werden?

- - (2 Nennungen)
- Abstrakte Themen verständlicher erklären
- Am Ende einer Einheit, ist es öfter vorgekommen, dass der Vortragende ein bisschen schnell geworden ist um den Stoff der Einheit noch abzuschließen. Dann ist es mir teilweise schwer gefallen zu folgen.
- Am Ende kommt man dann etwas in den Stress und durch dieses schnelle erklären kommt man kaum mit
- Bei Livestream mehr drauf achten das zur Tafel Sicht wechselt
- Bei manchen Inhalten war das Tempo zu hoch, zum Beispiel bei der Darstellung der Umkehrfunktion in einem Koordinatensystem. Wenn also an der Tafel geschrieben wird, vor allem bei grafischen Darstellungen, würde es mir gefallen, wenn wir etwas mehr Zeit hätten zum Aufschreiben und Mitkommen
- Beispiele noch mit mehr und genaueren Schritten erklären bzw auf den Folien aufschreiben
- Das Bild im Stream immer auf die Tafel zu richten, wurde vor allem am Ende immer vergessen und ein bisschen langsamer vortragen
- Den Stoff etwas langsamer behandeln
- Den Stoff langsamer durchzumachen
- Die Uhrzeit.
- Die Übungsaufgaben ermöglichen eine Praktische Anwendung zu den Inhalten. Eine Ausführlich Erklärung zu den jeweiligen Lösungen, wäre von Vorteil sodass man sich die Struktur der Aufgabe besser veranschaulichen kann.
- Ein Tick langsamer vorangehen vielleicht, weil leichte Themen werden teilweise genau so schnell durchgegangen wie Schwere.
- Es könnten Musterlösungen für die zusätzlichen Übungen hochgeladen werden.
- evtl. öfter Kamera umschalten von Folien auf Tafelbild, damit Personen, die die VO online mitverfolgen, nicht nur die gerechneten Bsp., sondern auch alle Notizen, die nebenbei gegeben werden, mitbekommen.
- fast nix, muss so sein
- Find alles supi :))
- Gegen Ende hin wird das Tempo des Vortrags oft schneller und es wird schwieriger zu folgen.
- Häufigeres aufs Tafelbild wechseln im Livestream, man kann häufig nur die Folien sehen, während Beispiele an der Tafel gerechnet werden.
- Ich bitte darum, mehr Beispiele nach jedem Thema zu zeigen, weil man bei den Hausübungen sehr überfordert war, weil viele die Hausübungen nicht mit dem Stoff der Vorlesung übereingestimmt haben und man nicht wusste wie man die Beispiele hätte lösen sollen, weil in der Vorlesung keine Beispiele gezeigt wurden
- Ich fände es angenehm, wenn die LV eine Woche vor dem ersten Prüfungsantritt enden würde. Somit würden nicht kurzfristig neue Inhalte hinzukommen und man hat eine gute Möglichkeit alles NACHHALTIG zu lernen!
- Kurz ankündigen, bevor die Tafel gewischt wird, damit man noch ein Foto machen kann, falls man nicht fertig wurde beim Abschreiben
- Langsamer erklären wäre besser
- Langsameres Vorgehen. Mehr Rechnungen nachvollziehbar und komplett anschreiben und erklären.
- Langsamer sprechen
mehr Übungen
- Lösungen zu den erweiterten Übungsbeispiele!!!!
- Manchmal vergisst der Lehrveranstaltungsleiter umzuschalten beim Live-Stream auf die Tafelansicht, weshalb es oft schwierig ist online jene zu sehen. Ebenfalls wäre es gut, wenn die Lösungen zu den zusätzlichen Übungsaufgaben hochgestellt werden würden.
- Manchmal war es mir zu schnell
- Manchmal wurde glaube ich die Zeit falsch eingeschätzt und gegen Ende der Vorlesung zu schnell vorgetragen.
- Mehr Prüfungsvorbereitende Übungen bzw. generell mehr freiwillige Übungen zum Stoff
- Mehr rechnen
- Mehr Zeit für die Relationen. Weil das Konzept neu für mich war und mehr Aufmerksamkeit vertragen würde.
- Mehr übungsbeispiele. Eventuell auf manche themen näher eingehen bzw. mehr rechenbeispiele gemeinsam durchgehen (vollständige induktion, mengenlehre)

- Stream könnte verbessert werden. Leider sieht man oft den Tafel nicht.
- Tempo am Ende der Lehrveranstaltung nicht erhöhen.
- Vielleicht, dass das Thema mit Gruppen, Homomorphismus etc langsamer behandelt wird - bin da leider ausgestiegen :(und das mit U \in I \in L (bi) oder wie das heißt :€
- Vielleicht nötige Rechenschritte einfach nicht überspringen :)
- weniger ist mehr - lieber am Ende nicht mit der gesamten Präsentation fertig werden und die letzten in zu schnellem Tempo noch nachdrücken. Stattdessen beim nächsten Mal dranhängen
- Wichtige Zwischenschritte von Rechnung nicht als Voraussetzung sehen, sondern trotzdem erklären, damit der Inhalt verständlich ist/wird.
- Zu manchen Themen wäre es von Vorteil wenn in der Vorlesung mehr Beispiele besprochen werden. (z.B. Relationen)
- Zum Teil sehr schnelles Tempo, triviales ist gerade am Anfang eines neuen Themas nicht immer sofort als solches erkennbar, somit ist die Nachbearbeitung nötig, um das Triviale zu erkennen.
- Übungen greifen manchmal der VO vor, das sollte angepasst werden